

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm Juni 2019 / 46. Jahrgang



IM TAKT

**Auf der Suche nach
freiem Wohnraum?**

LEG
gewohnt gut.

Tel. 02 11 / 740 740-0

service@leg-wohnen.de · www.leg-wohnen.de

INHALT

Das große Konzert-Projekt

3



Der KlassikSommer im „Weltenlauf“

6

Überraschungen beim Klassiker

8

Zu Hause in der Hindu-Gemeinde

10



Eine Stadt wird Sport

14

Zwei vielfältige Genuss-Tage

17

Wie ein spannender Film

18

Einstieg in zwei Welten

25

ExtraSchicht im Zechen-Ambiente

27



Bewegte Geschichte

28

Unterhaltsam bis geheimnisvoll

30

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Dr. Alexander Tillmann (verantw.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: 0 23 81 / 37 77 22
Telefax: 0 23 81 / 37 77 51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Fotoquellen
Titel: ©furtseff - stock.adobe.com,
Beermann: S.3/4 Dieter Wuschanski,
Atanyaeb; S.6: Frank Jerke, Selina Ott
Ludwig Schedl, S.8: Michael Stelzer,
Andreas Rother, Thorsten Hübner, S.11:
Heinz-Rainer Eichhorst, S.22: Thomas
Henkel, Zirkus Charles Knie S.25: Robert
Szkudlarek, PMBvisuals Paul Büning,
S.28/29: Stadtarchiv Hamm

MYTHOS GERMANIEN

Das nationalsozialistische Germanenbild in Schulunterricht und Alltag der NS-Zeit

Gustav-Lübcke-Museum

28. Oktober 2018
– 14. Juli 2019

gustav Lübcke
museum
hamm

Telefon: 02381/17-5714
www.museum-hamm.de

Praxis für Zahnmedizin

ZA & M.B.A. A. Barthelmey und Partner

Kinderzahnarzt

- Kieferorthopädie
- Kronen
- Prothesen
- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Schmerzarme Behandlung mit Laser
- Vollnarkosebehandlung

Ahlener Str. 72 | 59073 Hamm
Tel. (02381) 3 20 25 | Sprechzeiten: Mo - Fr 8:00 - 20:00
www.praxisfuerzahnmedizin.de



Für die „Alpensinfonie“ in Hamm: das Ural Youth Symphonic Orchestra

DAS GROSSE KONZERT-PROJEKT

Wie entsteht ein klassisches Konzert? Wer hat die Idee?

Mit welchem Aufwand wird sie umgesetzt? Wer gibt den Takt an?

Antworten gibt das Eröffnungskonzert des KlassikSommers mit der Nordwestdeutsche Philharmonie Herford und dem Ural Youth Symphonic Orchestra aus Jekaterinburg am 15. Juni in der Alfred-Fischer-Halle.

Dirigent Frank Beermann brachte die Nordwestdeutsche Philharmonie Herford (NWD) und das Ural Youth Symphonic Orchestra für die „Alpensinfonie“ von Richard Strauss zusammen. Er lernte vor drei Jahren die exzellenten jungen Musiker in Jekaterinburg kennen und hatte gleich die Idee, mit ihnen und der NWD in Hamm diese anspruchsvolle sinfonische Dichtung „zu machen“, die wegen der gigantischen Besetzung, die Strauss vorschreibt, selten gespielt wird und in Russland überhaupt fast unbekannt ist.

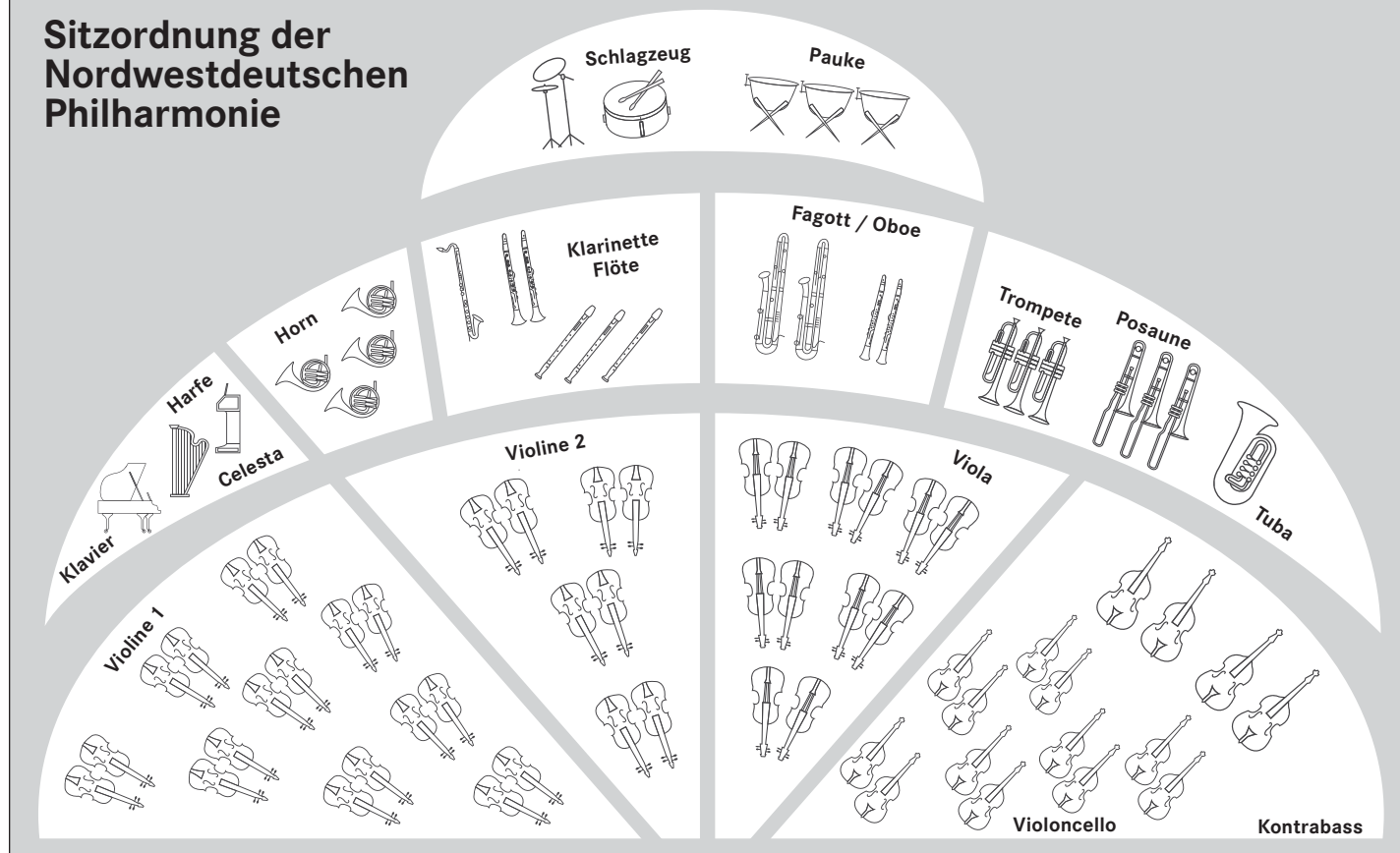


Die Mehr-Jahres-Idee

Für den KlassikSommer ist das Konzert am 15. Juni in der Alfred-Fischer-Halle einmal mehr eine besondere Herausforderung. Immer wieder fragen Besucher Frank Beermann, wie solche Projekte zustande kommen und wie überhaupt ein Orchesterbetrieb funktioniert, bis es zum Konzert kommt. Die Idee zu einem Projekt liegt oft Jahre vor dem Aufführungstermin. Etwa ein Jahr vor dem Konzert beschäftigt sich Beermann mit der Partitur, der Notenschrift für den Dirigenten und entwickelt eine musikalische Idee dazu.

Die Vorarbeit im Orchester beginnt Monate vor dem „Tag X“: Spieler für die Sonderinstrumente – die „Alpensinfonie“ braucht „Wagner-Tuben“, eine Art Horn, viel Schlagwerk, Windmaschine und ein sogenanntes Heckelphon – müssen verpflichtet werden. Noten werden ausgeliehen (da die Strauss-Werke urheberrechtlich noch geschützt sind, kann man sie nicht kaufen).

Sitzordnung der Nordwestdeutschen Philharmonie



Wie der Bogen geführt wird

Anschließend richten die Stimmführer die Noten ein. Dabei wird zum Beispiel für die Violine festgelegt, wo der Bogen auf- und wo abwärts geführt werden muss. Die Auf- und Abstriche ergeben einen besonderen Klang und müssen synchron geführt werden. Eine Probendisposition wird erstellt. Um die jungen russischen Kollegen auf die Proben in Herford vorzubereiten, flog Beermann vom 25. bis 29. Mai mit den Stimmführern der NWD nach Jekaterinburg und stimmte mit ihnen jedes Detail ab.

Ab dem 11. Juni treffen dann alle 105 Musiker im Herforder NWD-Studio zu den Proben zusammen. „Immer wieder fragen mich Zuhörer, warum denn ein Profi-Orchester noch so viel proben muss vor einer Aufführung, wo doch die Musiker zwischen vier und zehn Jahre lang zwei Instrumente studiert haben, meist schon spielen, seit sie vier oder sechs Jahre alt sind – und sich perfekt vorbereitet haben und alles fehlerfrei beherrschen“, schildert Frank Beermann. Die Proben dienen der gemeinsamen Arbeit unter Fachleuten: Der Dirigent gibt die Interpretation, die Idee, die er realisieren will, vor und erarbeitet mit den Musikern, wie sie am besten umgesetzt wird. „Das ist wie beim Kochen: Ein Schnitzel kriegt auch der Laie irgend-

„Das ist wie beim Kochen: Ein Schnitzel kriegt auch der Laie irgendwie auf den Tisch, aber bei den Profis soll es nach Sterneküche schmecken.“

Frank Beermann

wie auf den Tisch, aber bei den Profis soll es nach Sterneküche schmecken“, zieht Frank Beermann einen Vergleich.

Taktstock als optische Präzisierung

Die Arbeit des Dirigenten mit den Musikern ist längst nicht mehr so hierarchisch wie früher, als der „Maestro“ autoritäre Instanz war. „Die Hierarchie ist heute flacher, aber immer noch gibt der Dirigent vor, wohin die musikalische Reise geht.“ Das tut er in der Regel mit dem Taktstock, der optischen „Präzisierung“ seines Arms. Der zeigt Tempo, Ausdruck und Lautstärke an und gibt die Einsätze. Dass manche Dirigenten nur mit den Händen dirigieren, hat einen einfachen Grund: „Man hält den Taktstock sehr fest. Das führt auf die Dauer zu schmerzhaften Gelenkversteifungen. Karajan konnte den Taktstock irgendwann gar nicht mehr halten“, so Beermann.

Sitzplatz für „Mr. Cello“

Auch das Leben der Orchestermusiker ist kein Spiel: „Sie lernen ihr Instrument bereits als Kind. Einen festen Vertrag in einem guten – und tariflich gut bezahlten – Orchester bekommen nur die Besten. Deshalb sind die am besten vergüteten, sogenannten A-Orchester in der Regel auch musikalisch die besten.“ Nicht nur Fleißarbeit und Talent, auch die Investition ins eigene Instrument ist Voraussetzung für den Beruf. „Ein Streichinstrument kostet zwischen 40.000 und 200.000 Euro“, verrät Beermann. Eine Diven-Rolle spielen die wertvollen Instrumente selbst, wenn das Ural Youth Symphonic Orchestra anreist: Denn für „Mr. Cello“ und „Mr. Kontrabass“, wie sie in der Fluggastliste geführt werden, sind Personensitzplätze reserviert.

Transfers zu Proben und Aufführungsort, Übernachtung, Verpflegung, Kontakt zu den Förderern und Werbearbeit auch in bundesweiten Medien – auch logistisch ist die „Alpensinfonie“ für alle Beteiligten ein Gipfelsturm. Wie gut, dass klassische Musiker im Unterschied zu den Kollegen aus der Unterhaltungsmusik anspruchslos sind, wenn die Arbeitsbedingungen stimmen: Ihnen genügt in der Regel ein Mineralwasser, wo andere Sushi und Champagner wünschen. ■

DAS VOLLE KULTUR PROGRAMM



HELTHER SKELTER

Amy Jo Doherty Band

Hellweg Radio 90er-Party!

Soester Sommer

Soester Winzermarkt

Dos Hombres

01. Juni | **HELTHER SKELTER**
Live-Classic-Rock der 60er, 70er und 80er

15. Juni | **5. Hellweg Radio 90er-Party!**

25. Juni | **Wippen in den Großen Teich**

4.-7. Juli | **Soester Winzermarkt**

17. Juli | **Amy Jo Doherty Band** 

19. Juli | **Take Two**

21. Juli | **Sattel-Fest** | Freie Fahrt zwischen Soest und Hamm

24. Juli | **Sem Seiffert Duo** 

26. Juli | **Dos Hombres**

27. Juli | **Das Kalkül**
Schauspiel zur Soester Fehde (1444 – 1449)

27. Juli – 4. Aug. | **Soester Fehde**
Europäisches Mittelalter-Festival

31. Juli | **Lars Zebregs** 

02. Aug. | **Assassenachs**

07. Aug. | **Kristin Shey** 

09. Aug. | **German Scotch Band**

14. Aug. | **The Happy Gangstas** 

16. Aug. | **The Top Dogs**

21. Aug. | **Tim Lothar** 

23. Aug. | **Kelsey & Heino**

25. Aug. | **Gräffetrödel**

1. Sept. | **Soester Bördebauernmarkt**
Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr

05. Sept. | **Don Clarke** | SEXundSECHSIG

06. Sept. | **Joseph Parsons** | Schlachthof_akustisch

13. Sept. | **Markus Krebs** | Pass auf...kennste dich?! **Ausverkauft**

13. Sept. | **Maria Vollmer** | Push Up, Pillen und Prosecco

20. Sept. | **Kai und Funky von Ton Steine Scherben**
akustisch mit Gymmick

21. Sept. | **Atze Schröder** verspricht „Echte Geranie“ **Ausverkauft**

21. Sept. | **My Heroes** | Foo-Fighters-Tribute

22. Sept. | **Spätsommertrödel**

24. Sept. | **2. Komische Nacht** 
Eines der erfolgreichsten Live-Comedy-Formate in Deutschland. (Alter Schlachthof und Stadthalle)

26. Sept. | **Ozzy Ostermann** | Unplugged Trio Tour 2019

26.-28. Sept. | **ProBierBar**
Das Biertasting-Event auf dem Soester Markt

27. Sept. | **Andrea Bongers** | gebongt!

28. Sept. | **Beckmann und Griess** | Was soll die Terz?

02. Okt. | **16. Soester Blues Festival**
mit Ulrich Ellison und Meena Cryle

06. Okt. | **Frau Höpker** bittet zum Gesang | Mitsingkonzert

11. Okt. | **Johann König** | Jubel, Trubel, Heiterkeit

... UND NOCH VIEL MEHR!

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH

STADTHALLE SOEST

 **Tickethotline:**
029 21 / 103 6305
www.Stadthalle-Soest.de



kulturhaus
ALTER SCHLACHTHOF

 **Tickethotline:**
029 21 / 3 11 01
www.Schlachthof-Soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
VERANSTALTUNGSBÜRO

 **Infoline:**
029 21 / 103 6110
www.wms-soest.de



Gastiert am 29. Juni in der Alfred-Fischer-Halle: Trompeterin Selina Ott, die Siegerin im ARD-Musikwettbewerb

DER KLASSIKSOMMER IM „WELTENLAUF“

Dem „Weltenlauf“ folgt der KlassikSommer im Festivaljahr 2019.
Ziel der Reise ist eine musikalische Horizonterweiterung.

Schon die erste Etappe des KlassikSommers 2019 ist ein Gipfelsturm: Richard Strauss hatte sich 1879 in den Bayerischen Voralpen versteigen und war in ein Gewitter gekommen. Diese Alpenwanderung inspirierte ihn zur „Alpensinfonie“, einem Meilenstein der Musikgeschichte. 129 Musiker wünschte sich Strauss dafür. Zwei Orchester unter der Leitung von Frank Beermann kommen deshalb am 15. Juni um 19.30 Uhr in der Alfred-Fischer-Halle zur Festivaleröffnung zusammen: die Nordwestdeutsche Philharmonie und das Ural Youth Symphony Orchestra. Die deutschen und russischen Orchestermusiker bereiten sich mit zwei Probezeiten auf das Konzert vor, für das Olga Viktorova eigens ein Werk, das sich mit dem Ural als Bergregion zwischen Europa und Asien beschäftigt, komponiert hat.

Klavier-Meisterkurs

Am 17. Juni versammelt Pianist und Hochschulprofessor Matthias Kirschnereit zum zweiten Mal Ausnahmebegabungen deutscher Hochschulen zum Meisterkurs Klavier im Zeichen der Mozart-Klavierkonzerte in der Musikschule Hamm (10 bis 16 Uhr). Interessierte dürfen sich gerne die Unterrichtsstunden anhören.

Armenien ist eine weitere spannende Station des „Weltenlaufs“ – mit der tiefgründigen Sinfonie Nr. 2 e-Moll, die Aram Khatchaturian für Josef Stalin schrieb: Sie sollte Russland auf den Zweiten Weltkrieg vorbereiten. Seinem Landsmann Alexander Arutjunjan gelang mit einem Trompetenkonzert ein Stück Weltliteratur. Den exotisch anmutenden Linien des Arutjunjan-Meisterstücks spürt

Kommt mit Jerusalem-Mix: das „ensemble 4.1“ am 25. Juni auf Gut Drechen



am 29. Juni Selina Ott nach, Siegerin im ARD-Musikwettbewerb (19.30 Uhr, Alfred-Fischer-Halle).

Händel-Glück

Am 23. Juni versetzt Countertenor Nils Wanderer die Besucher der evangelischen Kirche in Berge (19.30 Uhr) mit seinen Trio-Partnern Bastian Uhlig (Cembalo) und Tabea Ubert (Cello) ins „Händel-Glück“. Noch ist er Student der Guildhall School of Music and Drama in London – aber schon ein Großer: Palermo, Amsterdam, London riefen ihn, die Welt öffnet ihm die Tür.

„I love Pop“ – das klingt im KlassikSommer nach Etikettenschwindel. Ist es aber nicht: Seine Liebe zur Pop-Kultur bekennen der junge Passauer Komponist Florian Willeitner (Violine) und seine beiden Kumpane Alexander Wienand (Klavier) und Ivan Turkalić (Cello) im „New Piano Trio“ am 30. Juni um 19.30 Uhr im Audi-Potthoff-Hangar ausschließlich mit eigenen Kompositionen, die die Ausdrucksmittel klassischer Musik zeitgemäß erweitern.

Im Juli erwarten die Klassik-Sommer-Freunde acht weitere Konzerte: von „Fuß-Noten“ bis „Eine Liebe in Schweden“. |

VORVERKAUF

Karten für alle Konzerte des KlassikSommers gibt es im Kulturbüro der Stadt Hamm (Tel. 02381/17-5555) und unter: www.klassiksommer.de.

Willkommen auf dem Strandhof Flügge!

Bei uns können Sie Ihren Ostsee-Urlaub verbringen!



Ideal für Familien mit Kindern, auch Hunde
sind als Gäste Willkommen.

Strandhof Flügge, 23769 Fehmarn, Tel. 0 43 72 / 3 27

www.strandhof-fluegge.de

Rose

Taxi u. Mietwagen
Wolfgang Hermbusche

☎ 0 23 81-44 02 30
44 26 07

9-Sitzer rund um die Uhr

Alsenstraße 19 · 59067 Hamm

Diakonische Stiftung Wittekindshof Ritterstr. 28 | 59065 Hamm | Telefon (02381) 3 07 47-0 | www.wittekindshof.de/hamm



Diakonische Stiftung
Wittekindshof

Menschenwürde gestalten.

Wohnen, Austausch und Begegnung

- Angebote für Menschen mit Behinderungen
- Wohnen (ambulant / stationär)
- Freizeitgestaltung
- Erwachsenenbildung
- Unterstützung für Familien
- Hilfen für Kinder und Jugendliche

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas

Soester Straße 70
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Ihr Profi für den Urlaub!
Kompetente Beratung - *gute Reise!*

Reisebüro Effert



59065 Hamm
Oststraße 33
(Kloster-Drubbel)
Telefon (02381) 12015
reisebuero-effert@t-online.de

Sichern Sie sich Ihren Traumurlaub



ÜBERRASCHUNGEN BEIM KLASSIKER

Die Sommer-Spielzeit der Waldbühne Heessen wartet mit einem Klassiker auf: der berühmtesten Liebesgeschichte der Welt. Außerdem geht es bei den Familien- und Kinderstücken tierisch und magisch zu auf der Bühne von Deutschlands größtem Amateurtheater.

Die tragische Liebesgeschichte aus William Shakespeares weltberühmten und zahlreich verfilmten Meisterwerk „Romeo und Julia“ ist auf der ganzen Welt bekannt. Mehr als 400 Jahre alt und trotzdem brandaktuell, dreht sich die Geschichte von Romeo und Julia um familiäre

Rivalitäten und gesellschaftliche Zwänge, die von leidenschaftlichen, jungen Liebenden gebrochen werden und zu einem tragischen Ende führen. „Die Tragödie von Romeo und Julia fasziniert Generationen – gerade deshalb ist das Stück eine Herausforderung für uns auf der Waldbühne“, betont Regisseur

Wolfgang Barth, der das Stück mit rund 65 Schauspielerinnen und Schauspielern auf die Waldbühne Heessen bringt. „Wir wollen den Zuschauern trotz des berühmten Stoffes etwas Neues bieten, was sie überrascht, worüber sie im Anschluss an den Besuch auf der Waldbühne noch reden und woran sie sich zurückerinnern. Ich glaube, da sind uns ein paar gute Ideen gekommen, auf die sich die Besucher freuen dürfen“, blickt Wolfgang Barth voraus. Das klassische Stück ist von Michael Wiehagen um einige extra für die Waldbühne komponierte Lieder ergänzt worden. Premiere von „Romeo und Julia“ ist am Samstag, 1. Juni, um 20 Uhr.

Madagascar – ein musikalisches Abenteuer

Das Familienstück „Madagascar“ basiert auf dem gleichnamigen Kino-Erfolg aus dem Jahr 2005. Vier New Yorker Zootiere – das abenteuerliebende Zebra Marty, der eitle Löwe Alex, die hypochondrische Giraffe Melman und die divenhafte Nilpferddame Gloria – stranden auf Madagascar, lernen das „echte“ Leben in der Wildnis kennen und erleben mit Pinguinen, dem König der Lemuren und gefährlichen Fossas einige turbulente Abenteuer. Andreas Brochtrup-Wegerich führt Regie bei dem Stück, das mit viel Musik, bunten Kulissen und 130 Darstellern in farbenfrohen Kostümen aufwartet. Premiere des Familienstücks „Madagascar – ein musikalisches Abenteuer“ ist am Montag, 10. Juni, um 16 Uhr.

Sindbad, der kleine Seefahrer

Es herrscht eine schreckliche Dürre in Bag-

Obsthof Korn
Anerkannter Obstbau Fachbetrieb Westfalen-Lippe

Beerenzzeit am Obsthof Korn
Spargel, Gemüse aus der Region

Besuchen Sie unseren neuen Hofladen!

Geöffnet:
Mo.-Fr.: 09-18 Uhr | Sa.: 09-14 Uhr

Welver-Einecke • Tel.: 02384 3826
www.obsthof-korn.de

BUS+TRUCK CENTER DUCKE

IVECO BUS Reise mobil Service IVECO

Teutonenstraße 8
59067 Hamm/Hafen
Tel. 0 23 81/96 44-0
www.ducke.de oder in f

Reisemobil-Stützpunkt

TAXI UDO

Inh. Jörg Fligge

Krankenfahrten aller Kassen
Personenbeförderung
Flughafentransfer
Kurierfahrten
9 Sitzler Bus

02381 31333
Fax 31183

www.taxihamm.de - email: info@taxihamm.de

Seit über 20 Jahren
24 Std. für Sie da...

Mein Tipp!

5x **DEKRA**
bei uns **HU + AU**
inkl. kostenlosem
Vorabcheck
und Tasse Kaffee

Andreas Kuhne
Service-/
Betriebsleitung

5x Woche Mo. Fr.

„... denn der Service macht's“
www.auto-westhoff.de

AUTO WESTHOFF
HAMM

Auto Westhoff GmbH & Co. KG • 59069 Hamm
Dr.-Loeb-Calden Hof-Str. 9 • Tel. 0 23 81/94 84-0



dad – und weit und breit ist kein Regen in Sicht. Abhilfe könnte der Geist aus der Wunderlampe des Sultans schaffen, doch die Lampe ist kaputt und somit der Zauber gebannt. Sindbad, sein Freund Hassan und die Sultanstochter Scheherazade machen sich daher mutig auf den Weg, die sieben verloren gegangenen Edelsteine der Lampe zu finden und diese somit wieder funktionstüchtig zu

machen. Die spannende Reise voller Abenteuer, mit tierischen Helfern und einem für die jungen Besucher begeisternden Finale bringen 54 kleine und große Schauspieler beim Kinderstück auf die Bühne von Deutschlands größtem Amateurtheater. Regie bei dem bunten Treiben führt Dominik Lemke. „Sindbad, der kleine Seefahrer“ feiert am Sonntag, 2. Juni, um 16 Uhr Premiere. |



EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

Ingeborg Hesse, 1. Vorsitzende der Waldbühne Heessen, hat den Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen von Ministerpräsident Armin Laschet überreicht bekommen. „Auf der Bühne sind Sie in kleineren Rollen zu sehen – hinter dem Vorhang spielen Sie die Hauptrolle“, betonte Armin Laschet in seiner Laudatio. „Den Orden nehme ich stellvertretend an für alle, die sich bei uns vor und hinter der Bühne mit großem freiwilligen Einsatz engagieren“, erklärte Ingeborg Hesse bei der Verleihung in Düsseldorf. Ingeborg Hesse ist seit 1979 an der Waldbühne aktiv, seit 2005 leitet sie als 1. Vorsitzende die Geschicke der Waldbühne. |

ONLINE

Tickets und alle Informationen zur Spielzeit 2019 der Waldbühne Heessen gibt es unter: waldbuehne-heessen.de

Infos und Fotos rund um die Waldbühne gibt es auch auf Facebook und Instagram.

Karl Tölle
Inh. Siegfried Tölle
Hafenstr. 9 59067 Hamm

Wir wünschen der Waldbühne Heessen eine erfolgreiche Saison 2019

Tore - Antriebe - Türen www.Toelle-Hamm.de

- Beratung
- Verkauf
- Montage
- Ausstellung

Natursteine
Ziersplitte
Zierkiese
Gabionen

HEMMIS
FAHRZEUGBAU
GmbH

- Verkaufsfahrzeuge
- Sonderfahrzeuge
- Reparaturen
- Lackierungen
- Böckmann-Anhänger
- Hauptuntersuchungen
- Blechbearbeitung
- und vieles mehr...

Ahlener Str. 58 · 59073 Hamm
Telefon 02381/32923 · www.hemmis.de



ZU HAUSE IN DER HINDU-GEMEINDE

„Die Musik hat mich raus- und angezogen“, erinnert sich Angelika Eichhorst immer noch fasziniert an ihre erste Begegnung mit der hinduistischen Gemeinde in Hamm.

Mit einer Freundin ist Angelika Eichhorst vor 26 Jahren zum Tempelfest gegangen und mit großer Offenheit empfangen worden: „Die Frauen der Gemeinde schienen auf uns gewartet zu haben, um uns in die Mitte zu nehmen.“ Seitdem ist sie in der Gemeinde fest verwurzelt und aktiv – anfangs als Flüchtlingshelferin, heute als Tempelführerin. „Ich habe Anerkennung von fremden Menschen erhalten. Ich kannte sie nicht, aber sie wussten von mir.“ Das



beeindruckt sie bis heute tief. Ihr privates Glück hat sie dort übrigens auch gefunden: Seit sechs Jahren ist sie mit Heinz-Rainer Eichhorst, dem Architekten des Tempels, verheiratet.

Straßensperrung für eine Stunde

Nach der Flucht war Priester Siva Paskaran mit seiner Gemeinde in der Lange Straße untergekommen. „Vorne das Rotlichtmilieu, im Innenhof das umgebaute Tempel-



Trauung im Tempel: Angelika und Heinz-Rainer Eichhorst haben vor sechs Jahren in einer hinduistischen Zeremonie geheiratet.

gebäude der Hindus“, beschreibt Eichhorst die Örtlichkeit. Trotzdem zogen die Gläubigen schon 1993 in einer Mini-Prozession „um den Häuserblock“. „Gesperrt werden musste die Straße von einem einzigen Verkehrspolizisten, für gerade eine Stunde“, erläutert die 61-Jährige schmunzelnd. Heute nehmen mehr als 10.000 Hindu und Gäste am Umzug teil, wenn die große Figur der Göttin des Tempels, Sri Kamadchi Ampal, ausgefahren wird.

Schnell war der Ort damals zu klein für die Gemeinde. 1997 erfolgte der Umzug nach Uentrop und ein Tempel wurde geplant. Entscheidend für die Grundstückswahl waren pragmatische Gründe: ein vorhandenes Wohnhaus, schnelle Erreichbarkeit des Tempels von der Autobahnausfahrt Uentrop und die Nähe zum Datteln-Hamm-Kanal, der als fließendes Gewässer wichtig ist für die Abschlusszeremonie eines jeden Tempelfestes.

1,5 Millionen Euro Spenden

Zehn Monate lang bereiste Siva Paskaran Europa und sammelte viele Spenden für den 1,5 Millionen-Euro-Bau. Ein südindischer Tempelarchitekt fertigte der Vorentwurf für den Tempel an. Architekt Heinz-Rainer Eichhorst aus Hamm hatte den Mut, ihn umzusetzen.

Grundsteinlegung war im März 2000. Für den Bau und die mehr als 250 Figuren von Gottheiten und Verzierungen wurden auch mehrere Tempelbauer aus Indien beschäftigt. Zwei Jahre später wurde der

„Wie offen Glaube in diesem Tempel praktiziert wird, hat mich Wertigkeiten neu ordnen lassen. Hier gibt es ein Sowohl-als-auch und nicht das Entweder-oder. Das mag ich sehr.“

Angelika Eichhorst

Sri-Kamadchi-Ampal-Tempel, der größte Tempel südindischer Bauart Kontinentaleuropas, eingeweiht: traditionell 45 Tage lang, 24 Stunden am Tag. Indische Priester kamen in dieser Zeit zur Unterstützung.

Enge Freunde

Über die Gemeinde lernten sich der Architekt und seine Frau kennen. Sie haben in einer hinduistischen Zeremonie geheiratet, sind eng mit dem Priester befreundet. Angelika Eichhorst war Trauzeugin bei dem Priesterehepaar und hat das erste Kind mit auf die Welt gebracht. „Wie offen Glaube in diesem Tempel praktiziert wird, hat mich Wertigkeiten neu ordnen lassen“, stellt sie fest. „Hier gibt es ein Sowohl-als-auch und nicht das Entweder-oder. Das mag ich sehr.“ Und das liege ganz viel in der Person des Priesters, wie er mit den Menschen umgehe und den Glauben sowie den Tempel für alle öffne.

So auch beim Tempelfest. Bis vor zwei Jahren waren Heinz-Rainer Eichhorst und Ulli Kroker eng in die Organisation eingebunden. Sechs Monate vorher führten sie erste Gespräche mit Polizei, Feuerwehr, Nachbarn und anderen Partnern bezüglich Genehmigungen, Verkehrsregelungen, Sicherheit und vielem mehr.

Gäste von drei Kontinenten

Nach der Katastrophe bei der Loveparade in Duisburg mit 21 Todesopfern und den danach verschärften Anforderungen an die Veranstaltungsorganisation wurde es immer schwieriger, das Tempelfest in den eigenen Reihen zu organisieren. Denn am Haupttag der 15-tägigen Feierlichkeiten kommen bei der großen Prozession Gläubige und Gäste aus ganz Deutschland, aus Europa, Indien, Sri Lanka und Kanada. Daher wird die Organisation des Tempelfestes seit dem letzten Jahr von einem professionellen Veranstaltungsmanager betreut, der dafür sorgt, dass alles seinen rechten Weg läuft. I

TEMPELFEST 2019

Das Tempelfest findet vom 24. Juni bis 10. Juli statt. Höhepunkt ist die große Prozession am 7. Juli.

Alle Informationen unter:
www.hinduistische-gemeinde-deutschland.de



PRÄSENTIEREN

elephantastisch

Hamm:

HAMMER SUMMER¹⁷

JORIS ENGST

SPECIAL GUEST:

ALBERT HAMMOND

SAMSTAG - 22. JUNI 2019

EINTRITT FREI! • MARKTPLATZ HAMM, AB 19.00 UHR

WWW.HAMMER-SUMMER.INFO

DU FINDEST UNS AUF 



**Begeisterung
ist einfach.**



www.sparkasse-hamm.de

**Mit einem Partner,
der sportliche Talente fördert.**

Als Hamms Sportförderer Nr. 1 engagiert sich die Sparkasse für Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb.

Wir wünschen allen Athletinnen und Athleten viel Erfolg beim 4. NRW-Landesturnfest 2019 und den Landesspielen Special Olympics NRW.

 **Sparkasse
Hamm**

**KÜCHEN
STUDIO**

OBI

Beratung | Planung | Aufmaß | Lieferung | Montage

Jetzt im OBI Hamm

**Küchen-
studio**

Hier geht der Genuss schon beim Planen los!

nobilis **IMPULS** **BOSCH** **SILVERLINE** **AKP** **HERN**

OBI Markt Hamm, Sachsenweg 22, 59073 Hamm

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

Beratergesellschaft OBI GmbH & Co. Deutschland AG

100 JAHRE HGB –
Auf unser Vertrauen
können Sie bauen

100 1917
2017
JAHRE
HGB



Hammer Gemeinnützige Baugesellschaft mbH
Widumstraße 33 ■ 59065 Hamm
Tel. 02381-9338-0 ■ Mail hgb@hgb-hamm.de

www.hgb-hamm.de

Anzeigen

EINE STADT WIRD SPORT

Das Bild der Hammer Innenstadt wird vom 19. bis zum 23. Juni in weiten Teilen von Sportlerinnen und Sportlern bestimmt: „Hamm2019“ bedeutet den erstmaligen Zusammenschluss von Landesturnfest und den Special Olympics für Menschen mit geistiger Behinderung. Im Interview mit dem „Hamm-Magazin“ erklären Sportdezernent Markus Kreuz und die hauptamtliche Vorsitzende des Stadtsportbundes, Angelika Schulze, was den besonderen Reiz dieser Veranstaltung ausmacht – und wo der besondere Wert für die Sportstadt Hamm liegt.





Hamm-Magazin: Was ist das Besondere an „Hamm2019“?

Markus Kreuz: Die gesamte Innenstadt wird zu einer einzigen großen Sportmeile, so dass wir uns auf eine ganz besondere Atmosphäre freuen dürfen. Erstmals überhaupt findet das Landesturnfest zusammen mit den Special Olympics statt, so dass Sportler mit und ohne Behinderungen bei zahlreichen Disziplinen gemeinsam antreten. Wir sind stolz darauf, dass „Hamm2019“ in diesem Jahr die größte inklusive Veranstaltung in Deutschland ist.

**„Wir sind stolz darauf, dass
„Hamm2019“ in diesem Jahr die
größte inklusive Veranstaltung in
Deutschland ist.“**

Markus Kreuz

Angelika Schulze: Ebenso stolz sind wir auf die Mithilfe der mehr als 2.000 Freiwilligen, die sich seit Monaten auf diese Veranstaltung vorbereiten. Da wird ganz viel Arbeit im Verborgenen geleistet. Ohne die Freiwilligen könnte „Hamm2019“ nicht stattfinden – und das ist wahrlich nicht übertrieben. Deshalb möchten wir allen Vereinen und Beteiligten schon an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön sagen.

Neben dem Sport geht es bei „Hamm2019“ aber auch um das Begegnen und gemeinsame Feiern ...

Angelika Schulze: Völlig richtig. Ich bin überzeugt davon, dass wir ein attraktives Programm zusammengetragen haben, das für alle Interessen die passenden Angebote bereithält. Die Eröffnung mit einem langen Fahnenzug und dem Entzünden des Olympischen Feuers auf dem Marktplatz wird mit Sicherheit ein ebenso großes Highlight wie der „Hammer Summer“ zum Abschluss von „Hamm2019“. Ein besonders buntes Bild wird sich auf der großen „Erlebnismeile“ zeigen, die wir in der Südstraße und in Teilen der Ringanlagen aufbauen.

Welche Bedeutung hat die Veranstaltung für die Sportstadt Hamm?

Markus Kreuz: Natürlich ist „Hamm2019“ eine tolle Gelegenheit, um für die Sportstadt Hamm zu werben. Ich bin mir sicher, dass wir an den fünf Tagen eine tolle Visitenkarte abgeben werden – zumal wir in Hamm hervorragende Sportplätze und Hallen bieten können. Mit Blick auf das Landesturnfest haben wir noch einmal eine sechsstellige Summe in die Hand genommen, damit die Ausstattung tatsächlich in einem einwandfreien Zustand ist.

Angelika Schulze: Wir sehen den Wert von „Hamm 2019“ aber nicht nur mit Blick auf die Auswärtigen. Auch für die Sportlerinnen und Sportler in Hamm ist diese Großveranstaltung wichtig, weil sie das Wir-Gefühl stärkt und neue Kräfte freisetzt. Das haben viele Beispiele aus der Vergangenheit gezeigt. Obwohl seit dem ersten Landesturnfest in Hamm bereits 19 Jahre vergangen sind, ist die Veranstaltung noch immer vielen Menschen sehr präsent. Nicht zuletzt können sich beim Landesturnfest auch die Sportarten einer breiten Öffentlichkeit präsentieren, die ansonsten nicht so sehr im Fokus stehen.

**„Für die Sportlerinnen und Sportler
in Hamm ist diese Großveranstal-
tung wichtig, weil sie das Wir-Gefühl
stärkt und neue Kräfte freisetzt.“**

Angelika Schulze

Markus Kreuz: Über das Sportliche hinaus hat „Hamm2019“ natürlich auch eine wirtschaftliche Bedeutung, von der viele Bereiche in unserer Stadt profitieren. Wenn mehr als 6.000 Sportler gleichzeitig nach Hamm kommen, dann ist klar, dass sie nicht ausschließlich in Schulen und Sporthallen untergebracht werden können. Auch die Hotels sind in den fünf Tagen komplett ausgelastet, zumal neben den Sportlern selbst auch zahlreiche Trainer, Betreuer und Besucher nach Hamm kommen. **I**

Ihre Bank gibt's nur noch online? Uns gleich um die Ecke!

Und natürlich auch online, wenn Sie möchten!
Trotzdem bleiben wir, wo wir hingehören :
hier in unserem Stadtteil!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vereinbaren Sie jetzt einen
persönlichen Beratungstermin
in einer unserer Filialen in
Ihrer Nähe und wechseln Sie
zu Bockum-Hövels Bank!

Berliner Str. 25-27
Barsener Str. 1
Hohenhöveler Str. 35

Tel. 02381 794-0
www.sdk-bockum-hoevel.de



**Spar- und Darlehnskasse
Bockum-Hövel eG**

Ihre Bank mit Profil!



ZWEI VIELFÄLTIGE GENUSS-TAGE

Am ersten Juli-Wochenende stehen bei Restaurants und Kneipen in der östlichen Innenstadt wieder besondere kulinarische und musikalische Genüsse auf der Karte – bei „Schnacken & Schlemmen“.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr haben die Gastronomen beschlossen, die Veranstaltung „Schnacken & Schlemmen“ auf zwei Genuss-Tage auszuweiten. „Schnacken & Schlemmen“ hat am Freitag, 5. Juli, von 17 bis 24 Uhr und am Samstag, 6. Juli, von 16 bis 24 Uhr geöffnet. Die Besucher können sich erneut auf vielfältige Speisen und Getränke, eine entspannte Atmosphäre und Live-Musik freuen.

Besondere Köstlichkeiten

Die Gastronomen wollen mit zahlreichen Ideen ihren Gästen besondere Stunden bereiten. So stellt Winzer Markus Bruker aus Württemberg bei „Reinhardt's Restaurant und Weinbar“ seine Weinkreationen höchstpersönlich vor. Im „Hardy's“ tritt am Freitag die Hammer Band „LondonKlub“ und am Samstag „Börde Blues“ auf. Im „Alten Brauhaus Henin“ spielt unter anderem das Duo „Mennana & Mango“.

Im „westend“ gastieren neben vielen weiteren Künstlern die Coverbands „Babylon“, „THE BEAT!radicals“ und „The Peteles“.

Auch in der Marktschänke gibt es jede Menge Live-Musik. Mit leerem Magen muss niemand nach Hause gehen. Extra für die Veranstaltung nehmen die beteiligten Gastronomen besondere Köstlichkeiten auf die Karte.

Zusätzliche Gastronomie-Zelte

An der Pauluskirche laden in vier Zelten weitere Gastronomen zum Schnacken und Schlemmen ein. Zum Beispiel serviert die „wandelBAR“ Kaffeespezialitäten und ausgewählte Weine, „Yve's Street Food“ offeriert Spezialitäten wie die beliebten Fischburger und das „westend“ schenkt dazu am gemeinsamen „Küsten-St(r)and“ die passenden Getränke aus. Das „Sentidos“ ist

gleich zweimal präsent: mit dem Restaurant an der Königstraße und am Marktplatz mit Paella, kalten Tapas und einer Auswahl spanischer Weine und Biere.

Voller Vorfreude

Die Planungen bei Gastronomen und Stadtmarketing laufen auf Hochtouren. „Wir sind sicher, dass die zweite – und aus unserer Sicht nochmals verbesserte – Auflage von „Schnacken & Schlemmen“ ebenso gut von den Besuchern angenommen wird wie die Veranstaltung in 2018“, blickt Klaus Ernst vom Stadtmarketing voller Vorfreude auf das Event. „Die gute Stimmung und die entspannte Atmosphäre im vergangenen Jahr waren unglaublich toll. Alle teilnehmenden Bars und Restaurants platzten aus allen Nähten und haben auch von den Gästen durchweg positives Feedback erhalten. Zwei außergewöhnlichen Tagen in der City Ost steht nichts im Wege!“



ONLINE

Alle Informationen zu „Schnacken & Schlemmen“ gibt es unter: www.hamm.de/schnacken



WIE EIN SPANNENDER FILM

Die Realität schreibt die außergewöhnlichsten Geschichten. So auch im Fall der Hammer Jungunternehmer Paul Büning und Lukas Flockert. Vor nicht einmal drei Jahren haben sich die beiden kennengelernt. Obwohl sie seinerzeit gerade mal 14 beziehungsweise 15 Jahre alt waren, sind beide heute Inhaber einer eigenen Firma: der PBMvisuals GmbH.

Der erste offizielle Auftrag: ein Image-Film



Zum Portfolio der PBMvisuals GmbH gehören vor allem Videoproduktionen, aber auch Fotografie, Grafikdesign, Webdesign, Social-Media-Betreuung und das Formulieren redaktioneller Inhalte. Sogar die Eintragung ins Handelsregister hat das Duo hinbekommen. Dabei geht Paul Büning noch zur Schule und Lukas Flockert ist in seinem „Hauptamt“ derzeit noch Auszubildender. Ihre Geschichte wirkt wie ein spannender Film, Szene für Szene.

Gemeinsamer Dreh

Rückblende: Der 5. Juli 2016. Lukas aus Hamm und Paul aus Oelde begegnen sich zum ersten Mal bei ihrer Verabredung im Allee-Center. „Wir waren You-tuber und kannten uns über eine Whats App-Gruppe. Wir

wollten zusammen ein Video drehen, dabei unsere Fähigkeiten gegenseitig nutzen, unser Wissen austauschen“, erzählt Paul Büning. Schnitt: der erste Drehort, Blueliner-Bar und Burger-Bus, der original amerikanische Schulbus an der Hammer Eishalle. Die beiden Filmer erkannten den gelben Bus sofort als hervorragendes Sujet, das Aufmerksamkeit im Netz und somit viele Klicks generiert.

Erster Auftrag

Mir sind die Jungs gleich aufgefallen“, erinnert sich Werner Nimmert noch genau an diesen Tag an der Eishalle. „Ich saß gerade im Burger-Bus. Sie hatten eine für ihr Alter beeindruckende Videoausrüstung dabei.“ Kurz darauf hätten die zwei ihn angesprochen und gefragt, ob sie den Bus filmen dürfen.

Nimmert, Geschäftsführer der Hammer Nibotec GmbH, beginnt ein Gespräch. „Sie haben cool geantwortet und waren taff. Es war vor allem ihre Leidenschaft, die mich beeindruckt hat.“ Wenig später fordert er das Duo heraus, beauftragt sie, einen Imagefilm über den Burger-Bus zu drehen. Die Bezahlung: Eine Woche freies Burger-Essen. „Das war unser erster offizieller Auftrag“, erinnert sich Flockert.

„Das war ein Volltreffer“

Einblendung: „Mit Werner Nimmert sind wir zufällig auf die absolut richtige Person getroffen. Das war ein Volltreffer“, sind sich Flockert und Büning einig. Werner Nimmert gab den Jungs nicht nur mehrfach Aufträge, sondern half ihnen auch als angehende Geschäftsleute auf die Beine. Was darf ihre Dienstleistung kosten, wie ist ein Angebot aufgebaut, welche Bank kann sie unterstützen? Das ganze Einmaleins der Geschäftswelt erklärt Nimmert den Schülern nach und nach. „Ich habe den beiden immer wieder gesagt: Nicht abheben, macht nicht den dritten vor dem ersten Schritt“, erzählt der Unternehmer. „Die Jungs sind echt klasse. Sie haben riesiges Potenzial, das sie früh für sich entdeckt haben. Ich habe gerne geholfen. Sie bekommen auch immer wieder Aufträge von mir – weil ihre Leistung stimmt.“

Minderjährig

Es gibt noch viele weitere filmreife Szenen: Zwei als „Youtube-Jungs“ bekannte Jugendliche beantragen einen Gewerbeschein. Eltern staunen ungläubig, vertrauen aber in die Fähigkeiten ihrer Kinder und lassen sie machen. Eine Sitzung im Familiengericht, die damit en-



Minderjährig, aber geschäftsmündig: Das Start-up durfte ins Handelsregister eingetragen werden.

„PBMvisuals ist unser Baby. Wir freuen uns, es aufwachsen zu sehen.“

Paul Büning und Lukas Flockert

det, dass dem bis heute Minderjährigen Paul per Gerichtsbeschluss die persönliche Reife und damit die geschäftliche Mündigkeit bescheinigt, um das eigene Start-up PBMvisuals als GmbH im Handelsregister eintragen zu dürfen und fortan als Prokurist tätig zu sein.

Schnitt: „PBMvisuals ist unser Baby“, erklären Büning und Flockert. „Wir freuen uns, es

aufwachsen zu sehen.“ Ihr Tag hat 15 bis 16 Stunden. Die Tür zu ihrem Büro im Hamtec öffnen sie oft erst um 16 Uhr. Fast jeden Samstag ist Drehtag. „Schule und Ausbildung bremsen uns aus. Aber davon lassen wir uns nicht unterkriegen.“

Das Beste zum Schluss: „Wir sind beste Freunde geworden, gehen zusammen durch dick und dünn“, sagt Flockert. „Ich

hätte das niemals gedacht. Aber es ist fürs Leben!“

„Überfall“ am Hamtec

Letzte Einstellung: 18 Uhr, auf den Gehweg des Hamtecs: Mit ausgestreckter Pistole verfolgt ein Mann einen Flüchtenden. Ein gewaltiger Schreck. Das Handy für den Notruf schon in der Hand, da läuft eine dritte Person durchs Bild. Es ist Lukas, „schwer bewaffnet“ mit Videokamera und Gimbal zur Bildstabilisierung. Sekunden später lachen alle Beteiligten – der Dreh ist im Kasten. Lukas Flockert hatte einen spannenden Auftrag. ■

Im Hamtec befindet sich das Büro des Start-ups PBMvisuals.



Preiswerte und sehr gute Seniorenheime in Polen

Ihre Vorteile:

- 4 Patienten pro Pflegekraft
- Getrennte Bereiche für den Pflegebereich und betreutes Wohnen
- Spezielle Angebote für Demenzzranke
- Bis zu dreimal günstigere Preise als in Deutschland

Cor Vitale
Tel.: +49 157 31118529
info@corvitale.de
www.corvitale.de



Naturerlebnis Bilsteintal

Tropfsteinhöhle und Wildpark in Warstein



Bilsteinhöhle:

Mit **neuer LED-Beleuchtung** jetzt noch eindrucksvoller!
Ganzjährig täglich geöffnet.
Sommer (Apr.-Okt.): 9–16.30 h
Winter (Nov.-Mrz.): 10–15.30 h
Der **Wildpark** ist ganzjährig bei freiem Eintritt geöffnet.



Alte Jugendherberge
Im Bodmen 54
59581 Warstein

Tel. 02902 – 2731
Mobil: 0151 54 66 70 69
info@Bilsteintal.de

www.Bilsteintal.de

FREILICHTSPIELE burgbühne STROMBERG E.V.



Igraine Ohnefurcht



In der Sommersaison 2019 stürzt sich das 65-köpfige Ensemble der Burgbühne Stromberg in ein „Ritterinnen-Zauberer-Abenteuer-Spektakel“ für die ganze Familie.

Igraine lebt mit ihren Eltern auf Burg Bibernell, wo die Wasserdrachen im Burggraben plantschen, wo Zauberbücher singen und dicke Katzen sprechen können. Igraines Eltern, der edle Sir Lamorak und die schöne Melisande, sind Zauberer und sogar ihr großer Bruder Albert kann zaubern. Nur Igraine träumt von etwas ganz anderem:

Sie will Ritterin werden! Doch wie soll das gehen, wenn auf Bibernell nie etwas Spannendes passiert? Doch dann verwandeln sich Igraines Eltern ausgerechnet an ihrem zehnten Geburtstag beim Zaubern versehentlich in Schweine und Igraine Ohnefurcht muss ausziehen, um die wichtigste Zutat für den Gegenzauber zu holen: Riesenhaare.

Und die Zeit drängt: denn Gilgalad der Gierige will Bibernell und die singenden Zauberbücher, die schon seit Jahrhunderten im Besitz von Igraines Familie sind, in seine Gewalt bekommen! Also muss sich Igraine gemeinsam mit ihren Freunden in ein richtiges Ritterabenteuer stürzen, um die Burg, die Bücher und ihre Eltern zu retten. Ein bisschen Hilfe bekommen sie dabei von einem echten Ritter...

Und wo ließe sich ein echtes Ritterstück besser spielen, als auf einem echten Burgberg. Bei den 15 Aufführungen im Sommer 2019 wird die Welt von „Igraine Ohnefurcht“ auf den Stufen vor der Kreuzkirche lebendig.

Termine und weitere Infos gibt es auf www.burgbuehne.de oder während der Bürozeiten dienstags von 17.00 bis 20.00 Uhr sowie donnerstags und freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr unter 02529 948484.

Wir drucken für Sie

im Rollenoffset-, Bogenoffset- und Digitaldruck



Mehr Informationen unter www.grd.de/drucken



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

LWL
FREILICHTMUSEUM
HAGEN



30. Juni

MODELLBAUTAG

www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de
Mäckingerbach | 58091 Hagen
Telefon: 02331 78070

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

BLUDAU + BLUDAU ARCHITEKTEN



ARCHITEKTUR | ENERGIEBERATUNG | GUTACHTEN



Peterstraße 15 | 59065 Hamm | Tel 02381/406642
www.bludau-bludau-architekten.de

reha bad hamm



Wir bewegen Sie.

Wir beraten
Sie gerne –
telefonisch oder
schauen Sie
vorbei.



- Ambulante Rehabilitation
- Heilmittel
- Prävention
- BG Heilbehandlung
- Integrative Schmerztherapie

Ihr Kompetenzzentrum an 2 Standorten in Hamm:

- Arthur-Dewitz-Straße 5 59065 Hamm • Telefon 0 23 81/871 15-0
- Werler Straße 110 59063 Hamm • Telefon 0 23 81/973 91-0

info@reha-bad-hamm.de • www.reha-bad-hamm.de

SOLARANLAGEN ZU HAMMERPREISEN!



**Solar-E-Technik
Hamm GmbH**

Oberster Kamp 2 • 59069 Hamm-Rhynern

Telefon: 0 23 85/6 84 00

www.solartechnik-hamm.de



ROHRREINIGUNG Brüggemann

Notdienst Tag & Nacht

Telefon 02381 303030

Palzstraße 36

59073 Hamm



- Reinigung von Abwasserleitungen aller Art
- Hochdruckspülung / Rohrausfräsung
- Fräsen von Baumwurzeln
- Dichtheitsprüfung nach EN1610
- TV-Untersuchungen
- Kanalortung / Kanalnebeln

info@brueggemannrohrreinigung.de

www.brueggemannrohrreinigung.de



KANALTECHNIK

Kanalsanierung

- Kurzliner • Longliner • Inliner • Schachtsanierung • u. v. m.

59073 Hamm

Palzstr. 36

Tel.: 0 23 81 - 98 770 30

Veranstaltungskalender Juni 2019



BILDUNG / SEMINAR



Di, 11.06.19
Slackline-Workshop
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

Sa, 15.06.19
**Statement-Bretter –
Mach mit: DU KANNST KUNST**
Maximilianpark Hamm
13:00 Uhr

So, 16.06.19
Foto-Workshop – Naturfotografie
Maximilianpark Hamm
10:00 Uhr

Mo, 17.06.19
**KlassikSommer: Meisterkurs
für Klavierstudenten
mit Matthias Kirschner**
Musikschule
10:00 Uhr

So, 30.06.19
Yoga auf der Wiese und im Wald
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

So, 30.06.19
**Lachspaziergang:
Spaß, Bewegung und
Lachen mit netten Leuten**
Maximilianpark Hamm
14:00 Uhr

EVENTS



Sa, 01.06.19
Junges Festival - United Hamm²:
Martin-Luther-Viertel
11:00 Uhr

So, 02.06.19
**Vorhang auf:
Kultur pur mit Diskussion,
Konzert und mehr**
Kurhaus Bad Hamm
15:00 Uhr

Sa, 08.06.19
**Home of Champions - Kickboxen
in der Sparkassen-Arena**
Zentralhallen Hamm
18:00 Uhr

Do, 13.06.19 - So, 16.06.19
Zirkus Charles Knie
Zentralhallen Hamm

Sa, 15.06.19
2. Bunter Hammer
Willy-Brandt-Platz
14:00 Uhr

Mi, 19.06.19 - So, 23.06.19
**Hamm2019:
NRW-Landesturnfest und
Landesspiele Special
Olympics NRW**
Innenstadt Hamm
Ganztägig

BÜHNE



Do, 06.06.19
Kunst gegen Bares
HoppeGarden
19:30 Uhr

Do, 20.06.19
Poetry Slam
HoppeGarden
19:30 Uhr

Fr, 28.06.19
Open Stage im KUBUS
KUBUS Jugendkulturzentrums
19:00 Uhr

FÜR KINDER



So, 09.06.19 - Mo, 10.06.19
Hüpfburgenfest
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

So, 09.06.19
**Randale – Rockmusik für
Kinder: „Kinderkrachkiste“**
Maximilianpark Hamm
15:00 Uhr

Mo, 10.06.19
**herrH ist da!
„Das KinderMitmachKonzert“**
Maximilianpark Hamm
15:00 Uhr

Sa, 15.06.19
Wildbienen auf der Spur
Maximilianpark Hamm
14:00 Uhr

KONZERTE



So, 09.06.19
**Fingerfertigkeit:
Kit Hawes und Aaron Catlow
(Kulturzeit im Kurpark)**
Musikpavillon
15:00 Uhr

Sa, 15.06.19
**Nun jauchzt dem Herren,
alle Welt**
Pauluskirche
17:00 Uhr

Sa, 15.06.19
**KlassikSommer 2019:
Gipfelblick**
Alfred-Fischer-Halle
19:30 Uhr

So, 16.06.19
**Mystischer Norden, schwung-
voller Süden:
Collegium Musicum
(Kulturzeit im Kurpark)**
Musikpavillon
15:00 Uhr

Di, 18.06.19
**Klangkosmos mit Sakili
(Rodrigues Island):
Europa trifft Afrika - Musik aus
den Weiten des Indischen
Ozeans**
Lutherkirche
18:00 Uhr

Mi, 19.06.19
**Guido Horn und Die Orthopädi-
schen Strümpfe**
Marktplatz an der Pauluskirche
22:00 Uhr

Fr, 21.06.19
Andy Döder Bigband
HoppeGarden
20:00 Uhr

Freitag, 21.06.19
Ross Antony
Marktplatz an der Pauluskirche
21:00 Uhr

Sa, 22.06.19
Hammer Summer
Marktplatz an der Pauluskirche
19:00 Uhr

So, 23.06.19
**Klangstarkes Gebläse:
Blasorchester Dolberg
(Kulturzeit im Kurpark)**
Musikpavillon
15:00 Uhr

So, 23.06.19
**KlassikSommer 2019:
Händelglück**
Ev. Kirche Berge
19:30 Uhr

Sa, 01.06.19, 11 Uhr
Junges Festival - United Hamm²
Martin-Luther-Viertel

1. Juni 2019 11:00-23:00 Uhr

**Junges Festival
UNITED HAMM²**

Leonardobühne | Rosenbühne
Wohnzimmerbühne

So, 02.06.19, 15 Uhr
Vorhang auf!
Kurhaus Bad Hamm



Sa, 08.06.19, 18 Uhr
Home of Champions - Kickboxen
Zentralhallen Hamm



Do, 13.06.19 - So, 16.06.19
Zirkus Charles Knie
Zentralhallen Hamm



Sa, 29.06.19
KlassikSommer 2019:
Armenien
 Alfred-Fischer-Halle
 19:30 Uhr

So, 30.06.19
Musikalische Matinee
 Pauluskirche
 11:15 Uhr

So, 30.06.19
Mitgesungen: Offenes Singen
mit Manni Simshäuser & Friends
(Kulturzeit im Kurpark)
 Musikpavillon
 15:00 Uhr

So, 30.06.19
KlassikSommer 2019: I love Pop
 Audi-Potthoff-Hangar
 19:30 Uhr

STADTFÜHRUNG



Mi, 12.06.19
Schloss Heessen -
Schlossgeschichte(n)*
 Treffpunkt: Haupteingang
 zum Schloss (vor dem Tor)
 14:30 Uhr

Fr, 14.06.19
Lippeaue – Abendspaziergang*
 Treffpunkt: Parkplatz am
 Schloss Oberwerries
 18:00 Uhr

So, 16.06.19
Radtour:
Ökologisch - Lippeaue*
 "Insel" - Verkehr & Touristik
 10:00 Uhr

So, 16.06.19
Radtour: Gartenkunst -
Offene Gartenpforte
 ADFC-Geschäftsstelle Hamm
 10:30 Uhr

So, 16.06.19
Segwaytour:
Tour 2 - Kurpark, Schloss
Heessen, Schloss Oberwerries*
 Treffpunkt: Sport-Casino
 an der EVORA-Arena
 10:30 Uhr & 15:00 Uhr

So, 23.06.19
Radtour: Westlich - Kanal,
Hafen, Zeche und viel Natur*
 Treffpunkt: "Insel" - Verkehr &
 Touristik
 10:00 Uhr

So, 30.06.19
Radtour:
Schwungvolle Sommertour*
 Treffpunkt: Freibad Süd
 11:00 Uhr

So, 30.06.19
Mondänes Bad Hamm*
 Treffpunkt: Kurhausgarten
 (Springbrunnen)
 14:30 Uhr

* Tickets im Vorverkauf in der
 "Insel" oder unter www.hamm-shop.de

KUNST, AUSSTELLUNGEN



So, 02.06.19
Kunst im Park
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

bis So, 09.06.19
Anna Hübsch: "Vorsicht!
HÜBSCH gestrichen!"
 Stadthausgalerie
 freitags bis sonntags

bis Mi, 12.06.19
Himmel und Erde -
Skulptur und Landschaft
 La Galerie im
 Martin-Luther-Viertel
 jeden Mittwoch

bis So, 23.06.19
Pioniere der Moderne
 Galerie Kley

bis So, 14.07.19
Studioausstellung:
Mythos Germanien
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm

bis So, 06.10.19
Sonderausstellung:
Foto Farbe Form.
Bildwelten der Brüder Viegner
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm

bis So, 03.11.19
Manege frei für Phantastische
Welten (Playmobil-
Familienausstellung 2019)
 Maximilianpark Hamm

bis So, 29.12.19
Kabinettausstellung:
"Viel zu schade für die Lade" -
Druckgrafik u. Papierarbeiten
v. Eberhard Viegner
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm

MESSEN, MÄRKTE, AUKTIONEN



So, 02.06.19
Second-Hand-Modemarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

So, 02.06.19
2. Hammer Messe
„Rund um die Familie“
 Stadtteilbüro Hamm-Norden
 11:00 Uhr

Do, 13.06.19
BiZ-Messe
"Alles, was Recht ist"
 Agentur für Arbeit Hamm
 14:00 Uhr

Do, 20.06.19 - So, 23.06.19
Mittelalterlicher Markt
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

So, 30.06.19
Sammler-, Antik-
und Trödelmarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

HAMM GEHT AUS



Di, 18.06.19
MACHER-Night 2019
 Enchilada im Kristallpalast
 18:30 Uhr

SONSTIGE

Sa, 01.06.19; Sa, 15.06.19;
 So, 16.06.19; Fr, 28.06.19
Offene Gartenpforte
Hamm und Umgebung
 Verschiedene Privatgärten im
 Stadtgebiet

Fr, 07.06.19 - Mo, 10.06.19
Jubiläumsschützenfest der
Schützengesellschaft Berge
 Schützenplatz Schützengesell-
 schaft Berge
 19:00 Uhr

Sa, 08.06.19 - So, 09.06.19
Tag der Gärten & Parks
in Westfalen Lippe 2019
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

So, 02.06.19; So, 09.06.19;
 Mo, 10.06.19; Sa, 15.06.19;
 So, 16.06.19; Do, 20.06.19,
 So, 23.06.19; So, 30.06.19
Hammer Modell- und
Gartenbahn Freunde e. V.
 Maximilianpark Hamm
 13:00 Uhr

Sa, 15.06.19 - Sa, 20.07.19
KlassikSommer
 verschiedene Orte



Mi, 19.06.19 - So, 23.06.19
Hamm2019
 Innenstadt Hamm



Do, 20.06.19 - So, 23.06.19
Mittelalterlicher Markt
 Maximilianpark Hamm



Sa, 22.06.19, 19:00 Uhr
17. Hammer Summer
 Marktplatz an der Pauluskirche





Full-Service, Expressbearbeitung und
Social Media Marketing für Ihre Firma!

Unser junges und dynamisches Team freut sich auf
Sie und Ihre Wünsche!



+49 2381 876 9988



09. Juni, **Pfingstsonntag**
10. Juni, **Pfingstmontag**

Hof-fest
2019

Leckere Erdbeerbowle
und Erdbeerkuchen!



Bunter Bauernmarkt mit Live-Musik,
Landgasthaus & Backhaus, Hof & Brennerei,
Spargelessen, Kaffee & Kuchen, Oldtimer-Show,
alte bäuerliche Tradition und mehr ...

An der B58 zwischen Ahlen & Drensteinfurt

Eintritt 3 €, Kinder frei

Landgasthaus und Hof Schulze Röttering
Prozessionsweg 115 · 59227 Ahlen
Hof/Geschäft 0 23 82/27 42 · Landgasthaus 0 23 82/88 98 980
www.schulze-roetering.de

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:

Umbuchung
vornehmen



VR-AltersvorsorgeCockpit

Handy online aufladen

Service

Auslandsüberweisungen

Online-Depot eröffnen

Dauerauftrag
online einrichten

Geldautomatenfinder

TAN online verwalten

Terminvereinbarung
online abschließen



Scan2Bank



Elektronischer
Kontoauszug



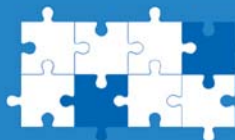
Alexa-Skill



Kontaktlos zahlen



Freistellungsauftrag



Finanzstatus



VR-Organizer



Elektronisches Postfach

TAN-lose
Überweisung

Dispokredit online
anpassen

Online-Kontoeröffnung

Automatische Push-Benachrichtigung

Terminüberweisungen online tätigen

Überweisungen tätigen

Kreditkarten online beantragen

Deuerauftrag online einrichten

Online-Adressänderung

Überweisung online

Service- und Sperrhotline

Lastschriften online tätigen und zurückgeben

Baufinanzierungsrechner

Auslandsüberweisungen

Kontoinformation

Überweisungen

girocard online beantragen

PIN online ändern

Anzeige Kontostände externer Konten

Sammelüberweisungen online tätigen

Online-Kontoeröffnung

Terminüberweisungen online tätigen

Überweisungen tätigen

Kreditkarten online beantragen

Deuerauftrag online einrichten

Online-Adressänderung

Überweisung online

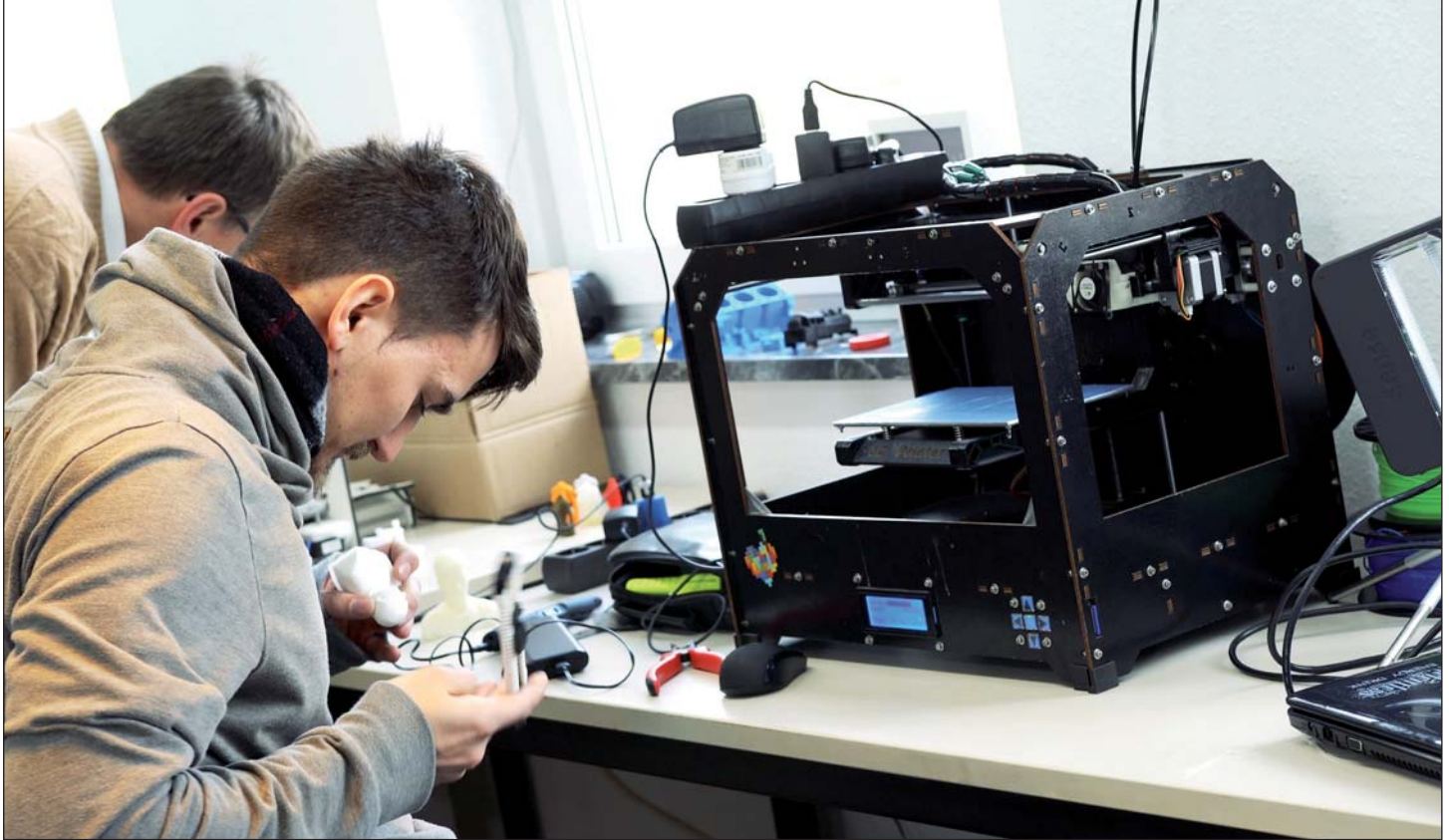
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre
Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen.
Erfahren Sie mehr in einer unserer Filialen oder auf vb-hamm.de

Volksbank
Hamm





EINSTIEG IN ZWEI WELTEN

Kinder und Jugendliche, die Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften haben und das Programmieren erlernen oder vertiefen wollen, haben eine Anlaufstelle in Hamm: In der Banningstraße 15 können sie ihre Ideen mit hochwertiger technischer Ausstattung umsetzen.

Das Ideenwerk des zdi-Zentrums ist in Hamms ersten Makerspace integriert, betrieben vom Verein FabLab Hamm-Westfalen. Es ermöglicht den Einstieg in die digitale wie auch in die analoge Welt. Im Verwaltungsgebäude der ehemaligen Maschinenfabrik Banning hat die Wirtschaftsförderung Hamm zusammen mit dem zdi-Zentrum Hamm eine hochwertige technische Ausstattung bereitgestellt, damit Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren in spielerischer Weise das digitale Tüfteln erlernen können. Es geht um Ausprobieren, Kennenlernen und das Vertiefen bereits vorhandener Kenntnisse. Unter anderem stehen 3D-Drucker und programmierbare Fräsen zur Verfügung.

Offene Angebote

Direkt nebenan unterhalten die FabLab-Mitglieder eine klassi-

sche Werkstatt, die den jungen Menschen ebenfalls offensteht. Hier können sie unter der Anleitung von erfahrenen Handwerkern sägen, schrauben, kleben, drucken, löten und auch mal Werkstücke aus Holz ganz simpel mit Nägeln zusammenzimmern. Für beide Werkstätten werden Workshops, Seminare und offene Angebote gemacht.

Im Ideenwerk kommen Jung und Alt zusammen. Jugendliche helfen „alten Hasen“, digitale Möglichkeiten zu erschließen. Umgekehrt lernen „Digital Natives“ das klassische Handwerk. Das Konzept löst Begeiste-

rung aus. So schreibt Nicoletta Dziedzic in ihrem Blogbeitrag, Hamm habe mit dem Ideenwerk und FabLab einen Raum für Begegnung und gemeinsamen Fortschritt geschaffen: mit dem Ziel, Barrieren abzubauen.

Synergien beabsichtigt

Der Makerspace mit seiner offenen Werkstatt soll sich als Treffpunkt der regionalen „Maker“-Szene in Hamm etablieren. Im Umkreis von nur 1,5 Kilometern können mehr als 5.000 Schüler, Berufsschüler und Studierende die neue Einrichtung erreichen. Synergien sind beabsichtigt:

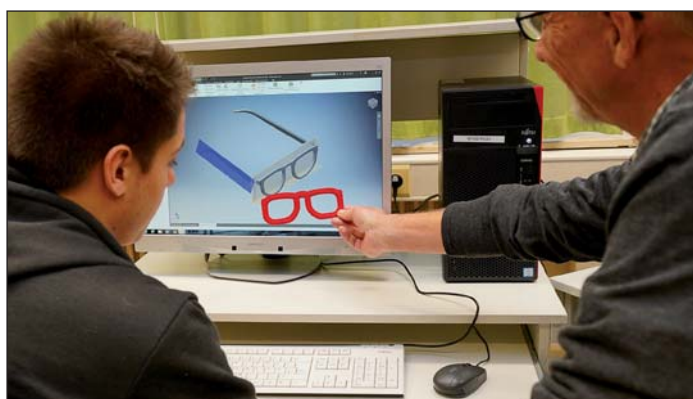
Sie treffen hier regelmäßig auf Angehörige von Hammer Unternehmen. Man kennt sich und hilft sich gegenseitig. Das ist keine Einbahnstraße. Unternehmen finden vielleicht geeigneten Nachwuchs. Studierende werden vielleicht selbst bald Unternehmer. **I**

FABLABS

FabLabs (auch Makerspaces genannt) sind offene Werkstätten mit klassisch handwerklich-technischer Ausstattung und digitalen Technologien. Sie sind Treffpunkte für alle MINT-Interessierten (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik).

ZDI

Zukunft durch Innovation.NRW: eine Gemeinschaftsoffensive zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in Nordrhein-Westfalen mit mehr als 40 zdi-Netzwerken. Träger des zdi-Zentrums Hamm ist die Wirtschaftsförderung Hamm, Projektleiterin Veronika Gorschlüter (Veronika.Gorschluter@wf-hamm.de)





S. Brodda Meisterbetrieb

Gas • Wasser • Heizung • Bäderbau

Inh: Sven Jockheck



Römerstraße 24 | 59075 Hamm | Tel.: 02381 78 92 06

www.s-brodda.de | Mail: info@s-brodda.de

KLETTERPARK HAMM

"Klettern im Kletterwald macht nicht nur viel Spaß,
sondern trainiert auch Körper und Geist!"



Wow...! Fliegen auf ings.
ca. 600 m Seilrutschen!



Mitten im Wald und in bis zu 15 m Höhe warten
ca. 100 Übungen aus Seilen und Hindernissen darauf,
von Ihnen erklettert zu werden.

Erleben Sie mit Ihrer Familie, in einer Gruppe oder mit Freunden
in einer einmaligen Waldatmosphäre diesen faszinierenden Abenteuerpark!



- Einzelgäste
- Familien, Paare
- Kindergeburtstage
- Betriebsausflüge
- Vereine, Gruppen
- Schulklassen

Klettersaison 2019 vom 13.04 bis 27.10.19!

Weitere Infos finden Sie auf der Internetseite www.kletterpark-hamm.de

Kletterpark Hamm - Grünstr.150 (neben dem Tierpark) - 59063 Hamm
Tel.: 0171/ 4561765, E-Mail: info@kletterpark-hamm.de
www.kletterpark-hamm.de



Leuchtendes Kunstwerk

Wo bis zur Schließung 2010 über 100 Jahre lang 2.000 Beschäftigte aus bis zu 1.200 Metern Tiefe rund 1,5 Millionen Tonnen Steinkohle im Jahr gefördert haben, machen bei der ExtraSchicht die Kreativen von „Mumukuba Film“ und „Hammer Escape“ die Vergangenheit und Zukunft Heinrich Roberts spielerisch erlebbar. Live-Musik sowie Walking-Acts setzen die historischen Hallen und Flächen in besonderer Weise in Szene und lassen Vergangenes zu ganz neuem Leben erwachen. Bei einbrechender Dunkelheit verwandelt sich dann die alte Zeche in

ein leuchtendes Kunstwerk mit krönendem Abschlussfeuerwerk und einer großen Laserhow in der alten Kaue.

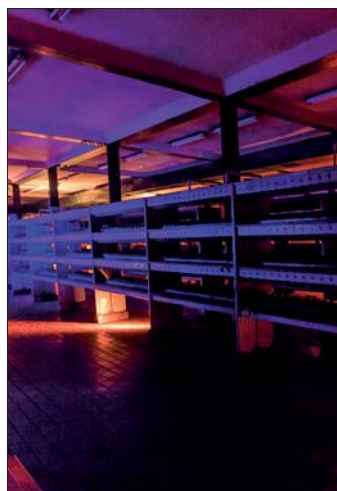
Atelier unter der Lohnhalle

Künstler Norbert Then wird in seinem neuen Atelier unter der alten Lohnhalle den Besuchern mit bester Live-Musik auf seiner Open-Stage und einer Live-Kunst-Performance einheizen. Mit der ExtraSchicht markiert der deutschlandweit bekannte Künstler auch den Start für sein Veranstaltungsformat „Atelierfest“. Ab sofort lädt er einmal im Monat alle Kunst-, Kultur- und Musikbegeisterten in sein Atelier im CreativRevier ein. Eintritt wird mit einer Flasche Wein und einer Kerze gewährt. |

EXTRASCHICHT IM ZECHEN-AMBIENTE

Die ExtraSchicht 2019 gibt den Startschuss zum grundlegenden Wandel auf Heinrich Robert – vom ehemaligen Bergwerk Ost zum CreativRevier. Am Samstag, 29. Juni, beginnt um 18 Uhr diese ganz besondere Veranstaltung im authentischen Ambiente einer traditionsreichen Zeche.

Das Motto der ruhrgebietsweiten Nacht der Industriekultur mit 50 Spielorten in 24 Städten lautet „Zukunft“. Lebendig, leuchtend und brillant soll diese sein, besonders hier im Jahr des Neuanfangs. Mit der Umwandlung des früheren Bergwerks Heinrich Robert soll ein Creativ Revier für Kunst, Kultur, Kreativ-, Dienstleistungs- und Freizeitwirtschaft mit besonderer Qualität und hoher überregionaler Ausstrahlung geschaffen werden. Bei der ExtraSchicht 2019 präsentiert es sich den Bürgerinnen und Bürgern.



PROGRAMM

Lohnhalle

18:00 - 22:00 Uhr:
Live-Musik, Start des Hammer-Escape-Game, Zukunftsstandort

„CreativRevier“

23:00 - 02:00 Uhr:
Aftershow-Party

Lampenstube

18:00 - 01:00 Uhr:
Kunstausstellung und
Mumukuba-Film-Experience

Kaue

23:00 - 1:30 Uhr:
Licht- und Lasershow,
Atelier De Wendel (Atelier
des Künstlers Norbert Then)

18:00 - 1:00 Uhr:
Open-Stage mit Atelierfest

Open Air

18:00 - 2:00 Uhr:
Start der Bergwerksführungen,
Walking-Acts, Feuerkünstler, Live-Musik

23:00 Uhr: Abschlussfeuerwerk

Alle Informationen zur
ExtraSchicht unter:
www.extraschicht.de

BEWEGTE GESCHICHTE

Seit nahezu 200 Jahren residiert das Oberlandesgericht aufgrund einer Kabinettsorder des preußischen Königs Friedrich Wilhelm III. vom 20. April 1820 in Hamm.

Vor 125 Jahren wurde das heutige Rathaus als Oberlandesgericht eingeweiht.

Die OLG-Gebäude – das frühere ebenso wie das aktuelle – sind bis heute prägend für das Stadtbild.



Mit den Reichsjustizgesetzen von 1879 wurde Hamm Sitz des Oberlandesgerichts der gesamten Provinz Westfalen mit den Bezirken der früheren Obergerichte Münster, Paderborn und Arnsberg. Nach ersten Jahrzehnten am Marktplatz residierte es im heutigen Rathaus, das vor 125 Jahren – am 4. Juli 1894 – als Sitz des Oberlandesgerichts und des Amtsgerichts Hamm eingeweiht wurde.

Würdiger Monumentalbau

Die Bauarbeiten begannen im September 1890, bis zum Frühjahr 1894 waren der Rohbau, der Innenausbau und das Gelände fertiggestellt. Am damaligen Friedrichsplatz (heute Theodor-Heuss-Platz) entstand damit ein würdiger Monumentalbau. Das Amtsgericht im Erd-

geschoss verfügte über einen Sitzungssaal, 17 Büroräume und Wohnräume für zwei Kastellane (Hausmeister).



Der Plenarsaal des damaligen OLG-Gebäudes

Eine breite Steintreppe führte zu den oberen Stockwerken mit 66 Geschäftsräumen für Oberlandesgericht und Oberstaatsanwaltschaft. Drei Sitzungssäle im ersten Stock mit Beratungszimmern dienten der Rechtsprechung. Das zweite Stockwerk zierte der Plenarsaal mit lebensgroßen Bildnissen preußischer Majestäten und die umfangreiche Bücherei.

Mit Festumzug eingeweiht

Am 4. Juli 1894 wurde mit einem Festumzug der Neubau eingeweiht, angeführt von Preußens Justizminister Dr. Hermann von Schelling, Oberlandesgerichtspräsident Dr. Adalbert Falk, Oberstaatsanwalt Hermann Irgahn und Bürgermeister Richard Matthaei. Es folgten Abordnungen des Oberlandesgerichts, des Reichsgerichts sowie der Gerichte und Städte des Bezirks. Viele Menschen säumten die Straßen. Der Übergabe und Besichtigung folgte ein Fest mit 450 Gästen.



Blick in das Foyer des 1894 eingeweihten OLG-Gebäudes

Keine 15 Jahre später erwies sich das neue Justizgebäude bereits als unzureichend. Die Geschäftslast wuchs in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts. Um den Raumbedarf zu decken, zog das Amtsgericht 1920 aus. Ebenfalls 1920 feierte das Oberlandesgericht sein 100-jähriges Bestehen. Ein schlichter Festakt trug den schwierigen Verhältnissen im zweiten Jahr nach dem Ende des Ersten Weltkrieges Rechnung. 1926 bis 1929 zogen einige Abteilungen des Oberlandesgerichts in den Neubau für das Amtsgericht mit ein. Im Oberlandesgerichtsgebäude wurden 1930 im Dachgeschoss 14 neue Büros ausgebaut. Bereits 1936 wurden wiederum Abteilungen ausgelagert und die Gerichtsverwaltung stattete das Gebäude erstmals mit Telefonen aus.

NS-Zeit: Unrechts-Urteile

1933 begann ein dunkles Kapitel: Viele Justizangehörige unterstützten den Nationalsozialismus, an der Spitze Oberlandesgerichtspräsident Rudolf Schneider und sein Nachfolger Hans Semler. Sie riefen die Richter und Beamten auf, sich „voll und ganz“ in den Dienst des



Die Titelseite der Festschrift zur Einweihung des neuen Gebäudes des Oberlandesgerichts Hamm

Nationalsozialismus zu stellen. Auch im Oberlandesgerichts Hamm wurde „Unrecht“ gesprochen.

Zahlreiche Luftangriffe brachten im Zweiten Weltkrieg den Geschäftsbetrieb zum Erliegen. Das Gebäude wurde erheblich beschädigt, wenn auch nicht in der Substanz vernichtet. Über 70 Bomben und Granaten zerstörten unter anderem einen Teil des Westflügels. Nach Kriegsende besetzten amerikanische und kurz darauf britische Truppen Hamm. Sie schlossen die deutschen Gerichte. Im Oberlandesgericht tagte nun das alliierte Militärgericht. Im zweiten Halbjahr des Jahres 1945 wurden viele Gerichte, auch das Oberlandesgericht, wieder eröffnet. Die Instandsetzung des beschädigten Gebäudes konnte erst 1950 abgeschlossen werden.

Rathaus folgt 1959 dem OLG

Die Raumnot setzte sich in den Nachkriegsjahren fort, der Geschäftsanfall beim Oberlandesgericht nahm weiter zu. Die Möglichkeit eines Neubaus war gegeben, als die Stadt Hamm der Justiz das Grundstück an der Heßlerstraße anbot und zustimmte, das alte Oberlandesgericht zu erwerben. So zog das Oberlandesgericht 1959 in den Neubau an der Heßlerstraße ein. Die Stadt Hamm übernahm das alte Gebäude als Ersatz für das im Krieg zerstörte Rathaus. I

CHRISTIAN NUBBEMEYER



UNTERHALTSAM BIS GEHEIMNISVOLL

Ein buntes Paket an spannenden, natürlichen, geschichtlichen, sportlichen und geheimnisvollen Stadttouren steht in der zweiten Jahreshälfte 2019 auf dem Programm.

Raus in die Natur heißt es bei den Stadttouren im Juli, beispielsweise bei einer Radtour auf der Marathonstrecke oder auf nackten Sohlen über den Barfußpfad an der Kissinger Höhe. Die Natur dort wird außerdem bei einem abendlichen Familien-Spaziergang erkundet, bei dem man – wenn das Wetter mitspielt – sogar Glühwürmchen entdecken kann. Eine weitere Familientour ist der Ferienspaziergang durch die Lippeaue – eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Premiere haben bei den Stadttouren im Juli Märchen, die am Schloss Heessen und auf der Liebesinsel erzählt werden.

Flunkergeschichten

Im August geht es auf Tour mit den Figuren Jan und Jette Dümmelkamp, der Kiepe, Musik und Geschichten oder des Nachts mit Lore Schummelowski und Kalleinz Kwatschokitz, ihren Flunkergeschichten und dem

Hackenporsche mit Leckereien. Auf dem Rad lernen die Gäste Interessantes über die Zechengeschichte Hamms. Bei einer zweiten Radtour können die Teilnehmer die Größe der Stadt entlang der Hammer Stadtgrenzen erfahren.

Neu im Programm sind im September die unterhaltsame Beutelschneider-Tour mit der Figur des Diebes Heinrich Hugendiek aus dem 19. Jahrhundert und die Radtour mit Ortsheimatpflegerin Inge Block-

Löher, die durch „ihren“ Stadtbezirk Heessen führt. Sie begibt sich zudem zu Fuß durch die Heessener Stadtgeschichte. Beim Krimiquiz in der Innenstadt werden die Gäste ins Mittelalter mitgenommen und machen als Polizisten den Lumpen dingfest.

Reise bis nach Indien

Bequem im Bus kann man die ganz Stadt im Oktober erkunden – und sogar eine Reise bis nach Indien machen: beim Besuch des Hindu-Tempels im Hamm-

Uentrop. Bei einer weiteren Stadttour steht im Polizeipräsidium die ebenso umfangreiche wie spannende polizeihistorische Sammlung im Mittelpunkt. In Deutschlands größtem Oberlandesgericht erfahren Interessierte Informatives zur Jurisprudenz – und können zudem bei gutem Wetter vom OLG-Dach aus den Blick über Hamm genießen.

In den Wintermonaten November und Dezember begeben sich Abt Honorius Hellweg und der Nachtwächter in historischen Gewändern und mit Handlampen auf den Weg durch die Innenstadt und erzählen vom ihrem Leben aus vorherigen Jahrhunderten. Honorius Hellweg macht die Stadtgeschichten auch für die kleinen Gäste bei einer Familientour spannend. Und auf das Schloss Oberwerries lädt der damalige Hausherr Friedrich C. von Beverförde zu Tee und Gebäck ein.

Hamm kann auch mit dem Segway bei der Schlösser- oder der Lippepark-Tour erkundet werden. Da werden Fahrspaß und Stadtgeschichte(n) bestens miteinander verbunden. I

ONLINE

Informationen und Tickets zu den Stadttouren gibt es an der „Insel“ am Bahnhof (02381/234 00, info@verkehrsverein-hamm.de) und unter www.hammshop.de. Die Programmhefte liegen auch in den Bürgerämtern aus.



Kartenvorverkauf direkt am Bahnhof

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:45h | Sa. 9:00-16:30h

Ticket-Hotline: 0 23 81 - 2 34 00 | www.verkehrsverein-hamm.de

Willy-Brandt-Platz | 59065 Hamm

Zentralhallen
Hamm

80 1939 - 2019
Jahre einfach gut!



Highlights in der

S-Arena

01.09.19
19 UHR



Ausverkauft!

MARKUS KREBS -
„PASS AUF...KENNSTE DEN?“

HÖHNER -
LIVE UND EXKLUSIV



28.09.19
20 UHR

10.11.19
19 UHR



KAYA YANAR -
„AUSRASTEN! FÜR ANFÄNGER!“

11. HAMMER SCHLAGERNACHT



25.01.20
19 UHR

www.zentralhallen.de



Ganztägiges Bühnenprogramm:
Sportler und Hammer Vereine
mit Sportvorführungen und Musik
Erlebnismeile: vielseitiges Mitmach-
programm, Tag der Begegnung,
Unterhaltung, Genuss u. v. m.
Wettkämpfe NRW-Landesturnfest &
Landesspiele Special Olympics NRW



Top Acts auf der Bühne:
Guido Horn & Die Ortho-
päischen Strümpfe | Ross
Antony | Open-Air-Konzert
„Hammer Summer“ | Querbeat



www.hamm2019.de



Westfälischer Anzeiger

